Klänge verbinden über Grenzen hinweg

Der Mandolinenverein aus Weiterode hat seinen Partnerverein in Spanien besucht

Bebra/Calpe – Musik verbindet über Ländergrenzen hinweg. Das zeigte sich einmal mehr beim Besuch des Mandolinenvereins „Wanderlust 1925“ Weiterode bei seinem spanischen Partnerverein Rondalla de Calp. Vom 7. bis 13. Oktober verbrachten 40 Vereinsmitglieder, Familienangehörige und Freunde gemeinsame Tage an der Costa Blanca. Neben dem Musizieren stand vor allem die Pflege der Freundschaft im Mittelpunkt. Organisiert hatte die Reise die zweite Vorsitzende Yvonne Schäfer, die den Aufenthalt im Vorfeld bis ins Detail geplant hatte.



Bei ihrem Besuch im spanischen Calpe: die Reisegruppe des Mandolinenvereins „Wanderlust 1925“ Weiterode. FOTOS: JULIA FERNAU/SEB/NH

Den Auftakt des Programms bildete am Donnerstag ein Empfang im Rathaus von Calpe. Bürgermeisterin Ana Sala und Stadtrat Marco Bittner begrüßten die Gäste aus Bebra. Auch Bebras Bürgermeister Stefan Knoche richtete einige Worte an die Gastgeber. Zur städtischen Delegation gehörten außerdem der Erste Stadtrat Friedhelm Claus, Thomas Hartig von der Stabsstelle sowie Julia Fernau von der Stadtentwicklung.

Am Abend stand eine Probe unter der Leitung von Igor Karassik an, der das Mandolinenorchester bereits seit 1995 dirigiert. Anschließend ließen die Vereinsmitglieder den Tag mit bekannten Liedern wie „Bajazzo“ und „Jeder Tag ist ein Geschenk“ ausklingen.

Am Freitag präsentierte sich das Ensemble auf der Plaza de la Villa. Der Auftritt diente zugleich als Vorbereitung auf das Konzert am folgenden Abend. Da in Calpe an diesem Tag der Tag der Valencianischen Gemeinschaft gefeiert wurde, erwartete die Besucher auf dem Platz in der Altstadt auch eine riesige Paella. Beim Essen bot sich Gelegenheit für Gespräche und den Austausch zwischen den beiden Vereinen. Musikalischer Höhepunkt der Reise war das Konzert am Samstag in der Pfarrkirche Virgen de las Nieves. Vor gut besuchten Reihen präsentierten die Weiteröder Musiker ihr Programm und wurden mit Beifall belohnt. Doch nicht nur musikalisch war die Reise für die Teilnehmer ein besonderes Erlebnis. Abseits der wöchentlichen Proben blieb viel Zeit für gemeinsame Unternehmungen und Gespräche. So konnten die Mitglieder nicht nur die Freundschaft zu ihren spanischen Gastgebern vertiefen, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb des eigenen Vereins stärken, heißt es in einer Pressemitteilung.



Musikalischer Höhepunkt der Reise: Das Mandolinenorchester bei seinem Konzert in der Pfarrkirche Virgen de las Nieves in Calpe.

Nächstes Konzert im November

Wer das Mandolinenorchester selbst erleben möchte, hat dazu am Samstag, 21. November, um 19 Uhr in Ellis Saal in Weiterode Gelegenheit. Beim Gemeinschaftskonzert „Blech trifft Saiten“ tritt das Ensemble unter der Leitung von Igor Karassik mit dem Eisenbahn-Blasorchester Bebra und dem Posaunenchor der Ev. Kirche Bebra auf. Karten gibt es unter ellissaal.de.

Neue Mitglieder sind ebenfalls willkommen. Gespielt werden Mandoline, Mandola, Gitarre, Cello und Kontrabass. Die Proben finden montags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Weiterode statt. Interessierte können sich per E-Mail an info@mandolinenverein-weiterode.de wenden. ebe